theilung der alten Stöcke. Man schneidet sie jährlich einigemal, aber im August zuletzt ab.

Der Cichoriensaame wird eingetreten. Man kann ihn in diesem Monate säen. Doch ist es noch besser, wenn man es im folgenden Monate thut, weil der im März gesäete leicht in Saamen aufschießet. Der Boden dazu muß fett seyn. Zu Michaelis wir der Cichorie ausgehoben.

In Mistbeete kann man Sallat, Kresse, Blumenkohl, Wirsing, Majoran, Carotten, Monatsradiesen, u. s. w. säen.

Umgelegt können im März diese in der Erde stehende Gewächse werden, wenn sie sich schon zeigen: Thymian, Salbey, Pimpinelle, Melisse, Schnittlauch, Dragan, Baldrian, Trippmadam, Sauerampfer, Ysop, Lavendel, Krause- und Pfeffermünze. Man zerreisset die alten Stöcke; beschneidet die Wurzeln, und setzt sie so tief in die Erde, daß nur die Zweige vom vorhergehenden Jahre hervorgehen.

http://www.digibib.tu-bs.de/?docid=00000219